

Tel.: 06421/682233  
Fax: 06421/682232

Dietzel & Kornder GmbH, Geologisches Ingenieurbüro, BDG  
Heusingerstraße 3, 35037 Marburg/Lahn

## Informationen für Bauherren

- **Alllasten und Altstandorte**  
Historische Recherche, Erkundung, Bewertung, Gefährdungsabschätzung, Sanierung, Entsorgung, Rückbau, Flächenrecycling
- **Ingenieurgeologie**  
Bodenmechanik, Verdichtungsprüfung, Baugrundgutachten, Gründungsberatung
- **Hydrogeologie**  
Pumpversuche, GW-Monitoring, Begutachtung, Regenwasserversickerungsanlagen
- **Bodenkundliche Untersuchungen**  
Kartierung, Bodenbewertung, Lysimeteranlagen
- **Lagerstätten-Exploration**  
Kartierung, Bohrungen, Beratung

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Datum

BI-063719/BO

29.02.2020

## Baugebiet „Pitzenwiese“, 35274 Kirchhain-Emsdorf



Im Vorfeld der Erschließung des Baugebietes „Pitzenwiese“ in Kirchhain-Emsdorf wurde die *Dietzel & Kornder GmbH – Geologisches Ingenieurbüro* – von der *Geissler Infra GmbH* mit der Durchführung von Aufschlußbohrungen zur Erkundung der im Projektbereich zu erwartenden Untergrundverhältnisse beauftragt. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse werden im Folgenden kurz zusammengefaßt und als allgemeine Informationen über das Baugebiet zur Verfügung gestellt.

### **Beschreibung des Untergrundaufbaus**

Das Projektareal fällt von ca. 280 m ü. NN im Nordosten auf ca. 265 m ü. NN im Südwesten ab. Im Rahmen der Erkundung wurden unterhalb eines  $\pm 25$  cm mächtigen humosen Oberbodens untergeordnet feinkörnig-bindige Bodenschichten (Schluff,  $\pm$  sandig,  $\pm$  tonig) mit weichplastischer bis halbfester Konsistenz und überwiegend sandig ausgeprägte, mitteldicht bis dicht gelagerte Bodenschichten (Sand,  $\pm$  schuffig) mit variierenden Anteilen meist kleinstückiger Sandsteine angetroffen, welche als lösslehmhaltige Solifluktuationsdecken und Verwitterungsbildungen des unterlagern Mittleren Buntsandsteins zu interpretieren sind. Während im weit überwiegenden Teil des Baugebietes bereits oberflächennah mit dicht gelagerten Sanden, welche in wenig verwitterten Sandsteinfels übergehen, gute Tragfähigkeitsverhältnisse zu erwarten sind, ist insbesondere im nordwestlichen Bereich des Baugebietes mit mächtigeren feinkörnig-bindigen Deckschichten geringerer Tragfähigkeit zu rechnen. Die Versickerung von Niederschlagswasser wird aufgrund der überwiegend geringen Durchlässigkeiten der anstehenden Bodenschichten als wenig aussichtsreich eingeschätzt und wäre im Bedarfsfall für einzelne Flächen gesondert zu prüfen.

### **Umwelt-/abfalltechnische Einstufung Bodenmaterial**

Zur umwelt- bzw. abfalltechnischen Einstufung der bei Baumaßnahmen potentiell anfallenden Überschubböden wurde eine Bodenmischprobe auf den zur Einstufung von Bodenmaterial relevanten Parameterumfang gemäß der Tabellen 1.1 bzw. 1.2 (Feststoffgehalte) und 1.3 (Eluatgehalte) des Merkblattes "Entsorgung von Bauabfällen" der hessischen Regierungspräsidien untersucht. Im Rahmen der chemischen Analysen wurden keine Überschreitungen von Z 0 - Zuordnungswerten festgestellt, dementsprechend ist der untersuchte Boden nach LAGA als unbelastetes Z 0 - Material einzustufen.

Im Hinblick auf die in der hessischen „Richtlinie für die Verwertung von Bodenmaterial, Bauschutt und Straßenaufbruch in Tagebauen und im Rahmen sonstiger Abgrabungen“ für den „Mittleren Verfüllbereich“ festgelegten Grenzwerte ergeben sich keine Überschreitungen bei den Analyseergebnissen. Aufgrund der Einhaltung dieser Anforderungen ist davon auszugehen, daß der bei Baumaßnahmen anfallende Erdaushub von entsprechenden Kippstellen angenommen werden kann.

### **Abschlußbemerkungen**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß die aus den abgeteufte Erkundungsbohrungen abgeleiteten Ergebnisse nur eine grobe Einschätzung der zu erwartenden Baugrundverhältnisse zulassen und nicht ohne Weiteres auf einen einzelnen Bauplatz übertragbar sind. Gerne lassen wir Ihnen ein an Ihr persönliches Bauvorhaben angepaßtes Angebot über die Durchführung ergänzender Untersuchungen zur Erstellung eines individuellen Baugrundgutachtens zukommen.



Markus Böhm (Diplom-Geologe)